

## Herren Bezirksoberliga Gr. 1

TV 1892 Großen-Linden II : DJK-SSV 1958 Großenlüder  
Freitag, 25.11.2022, 21:00 Uhr

### Zwei Punkte dank Seuring für DJK-SSV 1958 Großenlüder in der Herren Bezirksoberliga Gr. 1

Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitagabend, als das Schlussspiel Flörsch / Reinhardt nach 4 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gäste DJK-SSV 1958 Großenlüder im Match der Herren Bezirksoberliga Gr. 1 verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam TV 1892 Großen-Linden II, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 28:35) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Tom Seuring, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 8. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 16:0.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen Sieg fuhren Horvath / Frodl-Dietschmann beim 11:5, 11:8, 8:11, 11:7 gegen Keller / Schmack ein. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Flörsch / Reinhardt war für Schreiber / Krämer schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchten nachfolgend Roßbild / Malsch bei ihrer Pleite gegen Sauer / Seuring. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Auf verlorenem Posten stand Philipp Horvath in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Noah Keller, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Simon Frodl-Dietschmann gegen Dario Luca Flörsch, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Da war final wirklich nichts zu holen. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Einen Zähler für die Gäste musste Uwe Schreiber bei der 1:3-Niederlage gegen Andre Reinhardt hinnehmen. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Friedrich Sauer war indessen der Gastgeber Alexander Roßbild, galt die Partie doch im Vorfeld auf dem Papier als sehr ausgeglichen. Das war nichts für schwache Nerven. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Andre Malsch nach einer 2:0-Führung gegen Matthias Schmack. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Tom Seuring war für Thomas Krämer schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. Philipp Horvath gewann sein Spiel gegen Dario Luca Flörsch sicher und anhand der TTR-Werte überraschend, in drei Sätzen. Simon Frodl-Dietschmann war in der Partie gegen Noah Keller nicht zu stoppen und gewann ungefährdet mit 3:0. Nicht ganz mithalten konnte Uwe Schreiber, beim 8:11, 11:6, 9:11, 9:11 gegen Friedrich Sauer, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Alexander Roßbild und Andre Reinhardt beendet, das Alexander Roßbild letztendlich gewann. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Tom Seuring konnte Andre Malsch anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Thomas Krämer kam mit der Spielweise von Matthias Schmack am Tisch hingegen gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Horvath / Frodl-Dietschmann gegen Flörsch / Reinhardt hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes

für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Damit war der 9. Punkt für DJK-SSV 1958 Großenlüder im Kasten.

Nach diesem Ergebnis wird der TV 1892 Großen-Linden II am 26.11.2022 gegen den TLV 1977 Eichenzell versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 26.11.2022 gegen den FV Horas 1910 Fulda mitnehmen.

**Statistik:**

**TV 1892 Großen-Linden II**

Doppel: Horvath / Frodl-Dietschmann 1:1, Schreiber / Krämer 0:1, Roßbild / Malsch 0:1

Einzel: P. Horvath 2:0, S. Frodl-Dietschmann 1:1, U. Schreiber 0:2, A. Roßbild 2:0, A. Malsch 0:2, T. Krämer 1:1

**DJK-SSV 1958 Großenlüder**

Doppel: Flörsch / Reinhardt 2:0, Keller / Schmack 0:1, Sauer / Seuring 1:0

Einzel: D. Flörsch 1:1, N. Keller 0:2, F. Sauer 1:1, A. Reinhardt 1:1, T. Seuring 2:0, M. Schmack 1:1